

Junger kath. Sortimentler, der seine Lehrzeit beendet u. in demselben Geschäfte 8 Monate als Gehilfe tätig war, sucht Stellung in größerem Sortiment. Suchender ist Gymnasialprimaner und im Besitze bester Empfehlungen seines bisherigen Chefs. Angebote unter J. D. 221 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Reisender,

erste Kraft, repräsentationsf. u. tüchtiger Verkäufer, sucht Reiseposten f. gr. Firma; modernes Antiquariat oder Kunstverlag werden bevorzugt. Deutschland, Osterreich-Ungarn u. die Schweiz bisher mit bestem Erfolg besucht, worüber Prima-Referenzen 3. Verf. stehen. Antritt kann bald erfolgen. Gef. Angebote unter # 225 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sprachenkundiger, erfahrener Sortimentler, der in Weltstädten und ersten Badeorten des In- und Auslandes ein internationales Publikum bediente, zuvork. Verkäufer u. unverdrossener, ernster Arbeiter ist, sucht dauernde Stellung als Verkäufer oder in Vertrauensstellung. Werte Angebote unter „Fremdenverkehr“ # 119 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wir suchen für einen jungen Mann, kathol., 21 Jahre alt, der in befreundeter Firma seine Lehre bestand, sich im letzten Jahre bei uns im Verlage ausbildete, zum 1. April event. früher Stellung. Wir möchten denselben guten Händen übergeben, wo ihm Gelegenheit zur weiteren Ausbildung im Verlags- und Druckereibetriebe geboten ist.

Nachen. Albert Jacobi & Cie.

Würzburg.

Junger, gewandter Gehilfe, 20 Jahre, militärfrei, sucht Stellung in Würzburger Verlags- oder Sortimentbuchhandlung.

Gef. Angebote erbitte unter E. N. 20 Elberfeld postl.

Ein mir von befreundeter Seite empfohlener Herr, gel. Sortimentler mit guten Kenntnissen der Weltliteratur, wünscht sofort oder später in einen Verlag einzutreten, wo es ihm möglich wäre, binnen kurzem eine selbstständige Stellung zu bekleiden. Suchender spricht und schreibt geläufig Englisch, Französisch und Italienisch und ist durch mehrjährige Erfahrung mit dem ausländischen Buchhandel vertraut. Er ist auch bereit, Reisen von kurzer Dauer zur Anknüpfung neuer Verbindungen etc. auszuführen.

Beste Zeugnisse und Referenzen. Gef. Angebote werden unter L. # 770 entgegengenommen. Leipzig, Januar 1905.

K. F. Koehler.

Für einen meiner Angestellten, den ich bestens empfehlen kann, suche ich einen selbständigen Posten für

doppelte Buchhaltung etc.

per 1. April oder später.

Dr. Paul Siebeck,
i. Fa. J. C. B. Mohr (Paul Siebeck)
Tübingen.

Junger Buchhändler, mit Auslieferung, Expedition, Kontenführung usw. vertraut, sucht sofort oder zum 1. Februar Stellung in Berliner Verlag.

Gef. Angebote erbitte unter C. St. Berlin, Postamt 52.

Erfahrener Gehilfe mit höherer Gymnasialbildung, seit Jahren im Sortiment und Antiquariat mit bestem Erfolge tätig, sucht, gestützt auf vorzügl. Zeugn. u. Refer. erster Firmen, z. 1. April, ev. auch früher, dauernde Stellung. Berlin bevorzugt.

Gef. Angebote unter A. B. 2962, Berlin, Postamt 9.

Zum 1. April oder später!

Erfahrener, gewandter Sortimentler, der bereits mehrere Jahre selbständigen Posten mit Erfolg bekleidete, von ernstem Charakter und angenehmen Umgangsformen, tüchtige, fleißige Kraft, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, möglichst selbständigen, dauernden Posten. Kautio kann in jeder Höhe gestellt werden. Angebote unter Q. Q. durch Herrn Robert Hoffmann in Leipzig.

Sort.-Gehilfe, militärf., gest. a. gute Zeugn., sucht zu sof. od. später bei bescheidenen Ansprüchen Stellung im Sortiment od. Verlag. Gef. Angebote erbeten unter G. 21 Stuttgart, hauptpostlagernd.

Zum 1. März sucht junger, strebsamer Gehilfe unter bescheid. Anspr. instruktiven Posten. Gef. Angebote unter # 159 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

Für den Sohn (mit Realschulbildung) eines Leipziger Kollegen wird zu Ostern eine Lehrlingsstelle gesucht. Hauptbeding.: Tüchtiges Lernen. Angebote erbeten unter # 218 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vermischte Anzeigen.

Bekanntmachung.

Das Recht zum alleinigen Aushang von Privatbekanntmachungen in den Wartefallen und Vorfluren der Bahnhofsgelände im Eisenbahndirektionsbezirk Halle a. Saale soll vom 1. Juli 1905 ab öffentlich meistbietend verpachtet werden. Die der Ausschreibung zugrunde liegenden Bedingungen sind von unserem Verkehrsbureau hier selbst gegen porto- und bestellgeldfreie Einsendung von 50 J zu beziehen.

Angebote, denen die unterschrieben vollständig bedingungen beizufügen sind, sind bis zum 20. Februar d. J., vormittags 10 Uhr, an das bezeichnete Bureau mit der Aufschrift:

„Angebot auf Pachtung des Rechts zum Aushang von Plakaten im Eisenbahndirektionsbezirk Halle a/Saale.“ versiegelt und portofrei einzusenden.

Die Eröffnung der Angebote findet an demselben Tage, vormittags 10 Uhr, im Zimmer 357 unseres Verwaltungsgebäudes hier selbst statt.

Zuschlagsfrist 4 Wochen.

Halle a/Saale, den 7. Januar 1905.

Königliche Eisenbahndirektion.

Zeitschriftendruck

Ramm & Seemann, Leipzig

Kalenderdrucke

für grosse Auflagen, Ein- und Zweifarbendruck, übernimmt

J. Schmidt, Markneukirchen.

! Achtung!

Disponenden zur O.-M. 1905 von unserm gesamten Verlag ohne Ausnahme nicht gestattet. — Da wir bei unsren wenigen Artikeln keine Remittendenfakturen ausgeben, werden wir obiges Verbot den betr. Firmen, ausser in diesem Blatte, noch auf den demnächst folgenden Transportzetteln mitteilen.

Remittenden nehmen wir nur bis 31. Mai 1905 einschl. an.

Dresden, 4. Januar 1905.

Ernst Engelmann's Nachf.
Verlags-Conto.

Für Vorauszahlung auf O.-M.-Saldo, die uns direkt oder durch die Reichsbank: Giro-Konto Reinh. Steckner in Halle a. S., bis Ende März d. J. geleistet werden, schreiben wir ausser dem Messagio 4% p. a. gut.

Buchhandlung des Waisenhauses
in Halle a. S.

Keine Disponenda!

Zur O.-M. 1905 können wir Disponenden nicht gestatten.

Wien.

Gesellschaft für graph. Industrie.

Auf die uns von jetzt bis Mitte März auf Giro-Konto der Reichsbank geleisteten Mess-Saldo-Zahlungen schreiben wir ausser 1% Messagio 4% Zinsen p. a. gut.

Auf die Berliner Abrechnung hat diese Offerte keinen Bezug.

Berlin, Dessauerstr. 18, 1. Januar 1905.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

**Herm. Costenoble
Werk- u. Accidenzdruckerei
Jena und Unter-Ziegenhain**

Herstellung von Werken, Lexikas, wissenschaftlichen Abhandlungen, Broschüren in Maschinen- u. Handsatz, Reklamezirkulären, Geschäftsformularen, Ein- u. Mehrfarbendruckern usw.

Schnelle Lieferung!

* Billige Preise! *

Setzmaschinenbetrieb * * *
Ätzerei · Stereotypie · Buchbinderei u. Broschieranstalt für Massenaufgaben. * * *

Berlin.

Ein Geschäftslokal in günstigster Lage, sehr geeignet für den Betrieb einer Buchhandlung, ist billig zu vermieten. Anfragen unter # 85 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kommissionär gesucht von solider Sortimentsfirma in großer Universitätsstadt. Kredit 4000 M., jährliche Rückzahlung. Angebote unter O. M. 193 durch die Geschäftsstelle d. B. V.